

Wenn Sie keine Bilder sehen, ändern Sie bitte Ihre Einstellungen auf „Bilder anzeigen“ oder „externe Dateien dieses Absenders immer anzeigen“.

Oder besuchen Sie hier unsere [Webversion](#), dann öffnet sich der Newsletter samt Bildern in Ihrem Browser.



Gefördert durch die
**Aktion
MENSCH**



Liebe Freundinnen und Förderer!

Wo ist das Sommerloch? Trotz Ferienzeit gibt es viel zu berichten: Wir haben im Juli wieder ein tolles Sommerfest gefeiert, kurz darauf von der Postcode-Lotterie eine üppige Förderung erhalten und zum 1. August eine neue Mitarbeiterin eingestellt – unsere Patin Simone Heinisch. Sie unterstützt uns nun in der Patenschafts-Vermittlung und stellt sich in diesem Newsletter vor.

Euch allen wünschen wir weiterhin einen hübschen Sommer.

Euer Kreidekreis-Team



„Vier leckere Kekse“ gegen „Die bunten Tücher“ und „Die Wilde Achterbahn“

Mitte Juli haben wir unser Sommerfest mit rund 80 Gästen in Bergisch Gladbach gefeiert. Der Höhepunkt in der Hitze des Nachmittags war wieder die **Spiele-Olympiade**. Hier traten elf Teams gegeneinander an – unter kreativen Namen wie „Die vier leckeren Kekse“, „Die bunten Tücher“ oder „Die wilde Achterbahn“. Sie mussten Dosen abwerfen, ein 24-Teile-Puzzle schnell zusammenfügen oder einen Guide-Me-Parcours mit Augenbinde bewältigen. In der Füllstand-Challenge ging es darum, binnen zwei Minuten Wasser aus einem Eimer in einen anderen, entfernten Eimer zu transportieren; dabei beeindruckte das Gewinner-Team mit kaum für möglich gehaltenen fünf Litern.



Patin Stephanie Menden und ihr Patenkind Cristina schrieben ins Gästebuch: „Danke, dass es Euch gibt. Ihr macht nicht nur viele Kinder, sondern auch uns Patinnen glücklich!“ Angehende Patinnen, wie Hanne und Petra, zeigten Freude über das gemeinsame Erlebnis und lobten die starke Gemeinschaft des Kreidekreises: „Es macht Spaß, mit so vielen engagierten Menschen zusammen zu sein.“

Unterstützt wurde das Fest in diesem Jahr von zwei Kölner Service-Clubs: Vier junge Männer des Round Table 118 grillten Würstchen, Grillkäse und vegetarische Alternativen. Das Team um Präsident Fabian Taube meinte: „Wir freuen uns riesig, dass wir dabei sein und einen warmen Beitrag leisten konnten!“ Frauen des Rotaract-Clubs Köln um Präsidentin Doreen Heuer kümmerten sich um die Kreativ-Station, an der Kinder und Jugendliche flache Kieselsteine bunt bemalten.



Außerdem gab es eine Cocktailbar mit alkoholfreien Cocktails und am Ende Zuckerwatte für alle – hergestellt aus Bonbons mit Erdbeer-, Zitronen- oder Johannisbeer-Geschmack. Im Namen des gesamten Vorstandes dankte Thomas Preuß allen Helferinnen und Helfern für Ihr selbstloses Engagement.



Simone Heinisch neu im Team

Seit Anfang August bereichert Simone Heinisch unser hauptamtliches Team. Sie ist seit zwei Jahren Mitglied und Patin im Verein und stellt sich hier vor.

Du hast dich bei uns beworben, obwohl du keine ausgebildete Sozialarbeiterin bist. Wie kam es dazu?

Stimmt, ich habe keinen klassischen Sozialarbeiter-Hintergrund, dafür aber einen bunten Rucksack an Erfahrungen.



Ich bin über den Newsletter auf die Stelle aufmerksam geworden und hab sofort gedacht: Das passt total gut, weil mich der Kern der Aufgabe reizt: Menschen zusammenzubringen, die zueinander passen und gemeinsam einen Weg gestalten wollen.

In meiner früheren Tätigkeit im Personalbereich habe ich viele Menschen für unterschiedliche Rollen und Teams ausgewählt – im Grunde geht es hier um Ähnliches: um Persönlichkeit, Passung zueinander und Haltung. Und der bisherige Kontakt mit den Kolleginnen und dem Vorstand war immer so wertschätzend und stimmig, dass ich wusste: Gerne möchte ich gemeinsam etwas Sinnvolles bewegen, Teil dieses Teams werden und meinen Erfahrungsschatz einbringen.

Was werden deine Hauptaufgaben im Team sein?

Zu meinen Hauptaufgaben gehören die Anbahnung, Begleitung und Koordination der Patenschaften. Ich führe Kennenlerngespräche mit interessierten Erwachsenen für eine Patenschaft genauso wie mit den Kindern, die sich einen Paten wünschen. Ich begleite den Start und Sorge dafür, dass die richtigen Menschen zusammenfinden. Darüber hinaus bin ich aber auch Ansprechpartnerin, wenn es in bestehenden Patenschaften mal herausfordernd wird oder die Paten in irgendeiner Art und Weise Unterstützungsbedarf haben.

Worauf freust du dich bei deiner neuen Tätigkeit am meisten?

Ich freue mich sehr auf den direkten Kontakt mit den Menschen – mit den zukünftigen Patinnen und Paten sowie auch den Kindern. Es ist toll, zu sehen, wie Menschen zusammenfinden, die sich sonst vielleicht nie begegnet wären, und gemeinsam etwas Positives auf die Beine zu stellen. Diese Energie motiviert mich sehr.

Was wäre dir beim Kennenlernen der Interessenten wichtig, die einmal eine Patenschaft übernehmen möchten?

Mir ist Offenheit, Verlässlichkeit und eine wertschätzende Grundhaltung wichtig. Eine Patenschaft bedeutet, Verantwortung zu übernehmen und echtes Interesse an seinem Gegenüber zu haben. Ich möchte im Gespräch herausfinden, wo die Stärken und Interessen der Person liegen, damit sie bestmöglich und passgenau vermittelt werden können.

Nebenbei bist du noch Lehrbeauftragte an einer Hochschule in Hamburg, hast dich mit ganzheitlicher Gesundheitsberatung selbstständig gemacht. Was machst du, wenn du mal frei hast?

Das klingt vielleicht beruflich nach viel, aber für mich ist eine sinnvolle Nutzung meiner Lebenszeit unglaublich wichtig. Es geht mir in allem, was ich mache, um Bereicherung und persönliche Weiterentwicklung. Wenn ich in meiner Freizeit unterwegs bin, zieht es mich ganz aktiv in die Natur und in die Welt: Fahrradfahren, Wandern, Yoga oder auf Reisen die Welt und neue Kulturen zu entdecken, neue Eindrücke zu sammeln. Diese Vielfalt, Neues zu erleben, bereichert mich privat wie beruflich – und deshalb passt am Ende für mich alles so gut zusammen.

30.000 Euro von der Postcode Lotterie

Die Postcode Lotterie fördert unsere Wegbegleiter-Patenschaften mit Kindern und Jugendlichen zwischen 5 und 15 Jahren für ein weiteres Jahr mit 30.000 Euro. Wir sind natürlich total happy, denn für die nachhaltige Finanzierung unserer Arbeit sind wir auf kontinuierliche Spenden und Fördergelder angewiesen. (Nur damit sich niemand wundert: Wir vermitteln natürlich weiterhin Patenschaften für junge Menschen bis zu einem Alter von 27 Jahren; diese Arbeit stellen wir durch Spenden und andere Fördermittel sicher.)

Katja Diemer, Head of Charities bei der Postcode Lotterie, verweist auf die Teilnehmer*innen der Lotterie in Nordrhein-Westfalen, die uns mit dem Kauf ihrer Lose unterstützen: „Gemeinsam mit dem Kreidekreis und zahlreichen weiteren Organisationen, die wir seit dem Start unserer Lotterie bereits unterstützt haben, setzen wir uns für Mensch und Natur und damit für eine bessere Welt ein. Für die Umsetzung seines Projekts wünschen wir dem Kölner Kreidekreis alles Gute und viel Erfolg“, sagt Diemer.

Ausflug ins Jumphouse



Am Samstag, den 12. September, bieten wir unseren Paten-Tandems einen Ausflug ins Jump House (Trampolinhalle) in Köln an. **Verbindliche Anmeldungen** bitte bis spätestens **30. August** an **info@koelnerkreidekreis.de**.
(Bild: Jump House/Tom Menz)



Unser Patenschafts-Projekt ist für den Deutschen Engagementpreis 2026 nominiert! Der Preis macht zivilgesellschaftliches Engagement in Deutschland sichtbar und führt als Dachpreis die Auszeichnungen vieler Engagementpreise zusammen: Nominiert werden können nur Projekte, die bereits mit einem anderen Engagementpreis ausgezeichnet wurden. In unserem Fall war das der Ehrenamtspreis der Stadt Köln (KölnEngagiert 2025). In diesem Jahr wurden 626 Projekte nominiert.

Wir finden diese Nominierung ganz großartig, bedeutet sie doch, dass unsere Arbeit nicht nur hier im Köln-Bonner Raum, sondern deutschlandweit wahrgenommen wird. Eine Jury wird Projekte in fünf Kategorien auszeichnen, verbunden mit jeweils 10.000 Euro und einem professionellen Imagevideo. Dazu kommt der Publikumspreis, über den im Oktober online abgestimmt wird (wir werden Euch informieren!). Falls wir gewinnen, ist die Preisverleihung am 26. November in Berlin.

Wir danken allen, die uns auf diesem Weg begleiten, und halten Euch weiter auf dem Laufenden. [Mehr zum Preis findet Ihr hier.](#)

Eintrittsgutscheine für die Freizeit

Dank einer sehr umfangreichen Spende der Beschäftigten des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR) können wir unseren Paten-Tandems und kooperierenden Wohngruppen immer noch einige **Eintrittsgutscheine** für Freizeitaktivitäten anbieten.

Zur Auswahl stehen Gutscheine

- für das **Erlebnisbad Aqualand (mit Sauna und Wellness)** in Köln,
- für den **Erlebnis-Bauernhof Gertrudenhof** in Hürth,
- für das **Phantasialand**,
- für **BattleKart Köln** (ein Spiel wie Mario Kart, nur dass man dabei „in echt“ ein kleines Kart fährt, ähnlich einem Autoscooter)
- für den **Hochseilgarten Blackfoot Beach** am Fühlinger See in Köln. Hierfür haben wir allerdings nur zwei Gutscheine für Leute unter 18 Jahren; das erste Tandem gewinnt – und muss beim Eintritt ggf. die Differenz bezahlen.

Wer Interesse hat, melde sich bitte mit der gewünschten Anzahl der Tickets und dem Alter des Patenkindes per [Mail bei Thomas Preuß](#). Nur solange der Vorrat reicht, selbstverständlich.

Landeshauptstadt spendet iPads



Die Stadt Düsseldorf hat ein paar Dutzend ältere iPads aussortiert und uns im Rahmen einer offiziellen Schenkung überlassen. Die Mitarbeiter der Stadt haben alle Geräte auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt und freuen sich, damit ganz viele (Paten-)Kinder glücklich zu machen. Wir werden die iPads nun in den nächsten Wochen an die Wohngruppen und Patenkinder verteilen, die ihr Interesse bekundet haben.

Themenabend am 3. September: Trauma und Traumafolgestörungen

Unseren Patinnen und Paten bieten wir zusammen mit der Psychologin Camilla Konrads am 3. September um 18.30 Uhr per Zoom einen Themenabend zu Traumata bei Kindern und Jugendlichen an. Weitere Informationen findet Ihr online auf unseren Termine-Seiten: <https://www.koelnerkreidekreis.de/event/themenabend-traumata/>

Anmeldung bis zum 31. August an info@koelnerkreidekreis.de, Ihr erhaltet dann den Einwahl-Link.

Präventionsschulung für Patinnen und Paten am 7. November

Für alle, die in ihrem Ehrenamt bei uns regelmäßig Zeit mit Kindern, Jugendlichen oder jungen Erwachsenen verbringen, findet am 7. November in der Burg Wissem in Troisdorf eine ganztägige, ergänzende Präventionsschulung zum Thema sexualisierte Gewalt statt.

Die Schulung dient nicht nur dem Schutz der Kinder, sondern sensibilisiert und informiert auch über Grenzverletzungen und wichtige Grundlagen der Prävention sexualisierter Gewalt. Dabei geht es um die Unterscheidung von „normalen“ Verhaltensweisen, die der psychosexuellen Entwicklung im Kindes- und Jugendalter entsprechen, und abweichendem Verhalten sowie Handlungsstrategien für die eigene Sicherheit.

Durchgeführt wird das Seminar von Anja Barsch, spezialisierte Beraterin bei sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend und Mitarbeiterin des Jugendamts Niederkassel. Die Schulung ist auf Patinnen und Paten bzw. Anwärter des Kölner Kreidekreises beschränkt, die wir dazu separat eingeladen haben. Alle Teilnehmer erhalten im Anschluss an die Schulung ein Zertifikat.

Einstiegsseminare und Supervision

Für Erwachsene, die ehrenamtlich eine langfristige Patenschaft mit Kindern, Jugendlichen oder Careleavern eingehen möchten, bieten wir – verpflichtend – zweiteilige Einstiegsseminare zur Vorbereitung an. Das nächste Doppelseminar findet **am 10. Oktober und 14. November** in Niederkassel statt, jeweils von 10.30 bis circa 17 Uhr. Interessenten werden automatisch von uns eingeladen.

Die nächste **Supervision** für Patinnen und Paten findet in Präsenz am 20. November von 18 bis 20 Uhr im Bürgerzentrum Engelshof in Köln-Porz-Westhoven statt. Die Einladungen folgen Mitte Oktober. Details zu allen Terminen findet Ihr online auf unseren [Termine-Seiten](#).

Mitgliederversammlung geht Kegeln

Am Dienstag, **den 17. November**, steht ab 19 Uhr unsere jährliche Mitgliederversammlung an. Sie findet in Niederkassel-Rheidt und natürlich nur für Mitglieder des Kölner Kreidekreises statt. Außer der üblichen Tagesordnung mit Jahresbericht, Entlastung des Vorstandes und Vorschau auf das Jahr 2027 steht diesmal Kegeln mit auf dem Programm. Vielleicht motiviert das ja ein paar von Euch zur Teilnahme. Die offiziellen Einladungen folgen Anfang Oktober. Wir bitten um frühzeitige Anmeldung an vorstand@koelnerkreidekreis.de.



*Impressum: Kölner Kreidekreis e. V.
V.i.S.d.P.: Thomas Preuß
Löwenburgstraße 57a, 53859 Niederkassel
Tel. 02208-911705*

Gemäß Freistellungsbescheid des Finanzamtes Siegburg (zuletzt vom 22.01.2026) sind wir berechtigt, Zuwendungsbestätigungen für Spenden und Mitgliedsbeiträge auszustellen. Das heißt, Sie können jede Spende an uns genauso wie Ihren Mitgliedsbeitrag bei der Einkommensteuer als Sonderausgabe geltend machen. Wir fördern gemeinnützige Zwecke gemäß § 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 AO (Förderung der Erziehung usw.).

Newsletter abbestellen